

# Stadtverwaltung Bad Kreuznach

Ausschuss Wirtschaftsförderung und Liegenschaften

# Beschlussprotokoll

Gremium Ausschuss für Wirtschaftsförderung	Sitzung am 22.08.2018	Sitzung Nr.
Sitzungsort Haus des Gastes, Kurhausstr. 22-24 55543 Bad Kreuznach	Sitzungsdauer (von-bis) 17.39 – 19:45	

1.  öffentliche  nichtöffentliche

2. Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis

3. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form und fristgerecht eingeladen wurde. Außerdem stellt er die Beschlussfähigkeit fest.

4. Weitere Angaben zum Ablauf der Sitzung (z.B. Unterbrechungen):

5. Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

  
\_\_\_\_\_  
**Vorsitzender**  
Schlosser

  
\_\_\_\_\_  
**Schriftführer**  
Fluhr

\_\_\_\_\_  
Prof. Dr. Rüdchel

\_\_\_\_\_  
Dr. Dierks

\_\_\_\_\_  
Bastian

\_\_\_\_\_  
Locher

\_\_\_\_\_  
Friedrich

\_\_\_\_\_  
Delaveaux

## Ausschuss für Wirtschaftsförderung

Ausschuss für Wirtschaftsförderung											
Nr	Teilnehmer		Funktion	Partei	teilge- nommen	1. Vertreter		teilge- nommen	2. Vertreter		teilge- nommen
	Name	Vorname				Name	Vorname		Name	Vorname	
1	Menger	Erich	Ausschussmitglied	SPD		Kraft	Heiko		Henschel	Andreas	
2	Dr. Rüddel	Heinrich	Ausschussmitglied	SPD	X	Grüßner	Peter		Kraft	Heiko	
3	Onusseit	Jutta	Ausschussmitglied	SPD		Bartmann	Wolfgang				
4	Lutzebäck	Lisa	Ausschussmitglied	SPD		Flühr	Karl-Josef		Budde	Carmen	bis Top2
5	Bayer	Jens	Stadtratsmitglied	CDU		Roeren-Bergs	Anna-Maria		Wirz	Rainer	
6	Dr. Dierks	Silke	Ausschussmitglied	CDU		Rapp	Manfred		Wagner	Michael	
7	Welschbach	Norbert	Ausschussmitglied	CDU					Marx	Reinhold	
8	Dr. Vieweg	Wolfgang	Ausschussmitglied	CDU	X	Böhmer	Wunibald		Marx	Reinhold	
9	Bastian	Lothar	Ausschussmitglied	Bündnis 90		Bläsius	Hermann	X			
10	Locher	Jürgen	Ausschussmitglied	Die Linke		Steimle	Bianca				
11	Friedrich	Klaus Jürgen	Ausschussmitglied	FDP	X	Dr. Wilhelm	Hans-Helmut		Anheuser	Christoph	
12	Delaveaux	Karl-Heinz	Ausschussmitglied	FWG	ab 17:50	Hieronimus	Hans-Jürgen				
13	Henschel	Andreas	SPD-Stadtratsfraktion	SPD							
14	Meurer	Günter	SPD-Stadtratsfraktion	SPD							
15	Grüßner	Peter	SPD-Stadtratsfraktion	SPD							
16	Flühr	Karl-Josef	SPD-Stadtratsfraktion	SPD							
17	Klopfer	Werner	CDU-Stadtratsfraktion	CDU							
18	Kreis	Helmut	CDU-Stadtratsfraktion	CDU							
19	Franzmann	Tina	CDU-Stadtratsfraktion	CDU							
20	Manz	Andrea	Stadtratsfraktion B90	Bündnis 90							
21	Bläsius	Hermann	Stadtratsfraktion B90	Bündnis 90							
22	Schneider	Barbara	Stadtratsfraktion Parteilose-Fraktion	Parteilose Fr.							
23	Eitel	Jürgen	Stadtratsfraktion FDP	FDP							
24	Steinbrecher	Peter	Stadtratsfraktion Faire Liste	Faire Liste							
25	Zimmerlin	Wilhelm	Stadtratsfraktion Faire Liste	Faire Liste							
26	Dr. Drumm	Herbert	Stadtratsfraktion Freie Fraktion	Freie Fraktion							
27	Schlosser	Markus	Beigeordneter		X						
28	Fluhr	Michael	Verwaltung		X						
29	Zindler	Stefan	Tourist- und Heilbäderverband e.V.		X						
30	Rickert	Dr. Beate	KPR Capitel GmbH		X						
31	Jurkovic	Martin	KPR Capitel GmbH		X						



Stadtverwaltung  
Bad Kreuznach  
Amt für Wirtschaftsförderung und Liegenschaften

## Einladung

**Zu einer öffentlichen Sitzung des Ausschusses für  
Wirtschaftsförderung**

**laden wir Sie für**

**Mittwoch, dem 22.08.2018 um 17.30 Uhr**

**im Haus des Gastes,**

**Kurhausstr.22-24, 55543 Bad Kreuznach**

ein.

**Tagesordnung:**

**Drucksachen-Nr**

- |   |        |
|---|--------|
| 1) Tätigkeitsbericht des Tourismus- und Heilbäderverbandes<br>Rheinland-Pfalz e.V.                          | 17/278 |
| 2) Vorstellung des Abschlussberichts über die Beratungsleistungen<br>des Breitbandausbaus von Bad Kreuznach | 8/62   |
| 3) Bericht über die Teilnahme an der EXPO REAL 2018   | 17/276 |
| 4) Bericht über die Teilnahme an der Baumesse 2018  | 17/372 |
| 5) Gewerbebeschilderung Bad Kreuznach   | 16/258 |
| 6) Haushaltsvoranschläge 2019   | 18/279 |
| 7) Verschiedenes und Mitteilungen   |        |

Sollten Sie an der Sitzung nicht teilnehmen können bitten wir Sie, die Einladung an Ihre Vertretung weiter zu geben.

Mit freundlichen Grüßen  
In Vertretung

Schlosser  
Beigeordneter

öffentlich  nichtöffentlich

Amt/Aktenzeichen 23 - Wirtschaftsförderung	Datum 20.06.2018	Drucksache Nr. (ggf. Nachträge) 17/278
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Ausschuss für Wirtschaftsförderung		20.09.2017
Ausschuss für Wirtschaftsförderung		22.08.2018

Betreff

**Tätigkeitsbericht des Tourismus- und Heilbäderverbandes Rheinland-Pfalz e.V.**

Beschlussvorschlag  
Mitteilungsvorlage

Beratung/Beratungsergebnis

Gremium Ausschuss für Wirtschaftsförderung	Sitzung am 22.08.2018	TOP 1
---	--------------------------	----------

Beratung  
Bericht Herr Zindler

Beratungsergebnis

<input type="checkbox"/>	Mit Stimmen- mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Be- schluss- vorschlag	Abweichen- der Beschluss (Rückseite)
<input type="checkbox"/>	Einstimmig					

Beschlussausfertigungen an:

Problembeschreibung/Begründung

Herr Stefan Zindler, Geschäftsführer des Tourismus- und Heilbäderverbandes Rheinland-Pfalz e.V. berichtet über die Aufgaben, Tätigkeiten und Marketingmaßnahmen des Vereins.

Sichtvermerke der  
Dezernenten:

20/6.18

Sichtvermerk des  
Oberbürgermeisters:

Sichtvermerke:  
Rechtsamt:

Kämmereiamt:

öffentlich  nichtöffentlich

Amt/Aktenzeichen 23	Datum 20.06.2018	Drucksache Nr. (ggf. Nachträge) 17/276
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Ausschuss für Wirtschaftsförderung		22.08.2018

**Bericht über die Teilnahme an der Expo Real München 2018**

Beschlussvorschlag  
Mitteilungsvorlage

Beratung/Beratungsergebnis

Gremium Ausschuss für Wirtschaftsförderung	Sitzung am 22.08.2018	TOP 3
Beratung		

Beratungsergebnis

<input type="checkbox"/> Einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Be- schluss- vorschlag	Abweichen- der Beschluss (Rückseite)
Beschlussausfertigungen an:						

Problembeschreibung/Begründung:

Herr Fluhr berichtet über die Teilnahme der Wirtschaftsförderung der Stadt Bad Kreuznach an der Immobilienmesse EXPO REAL 2018 in München.

Sichtvermerk des  
Dezernenten:

20/6.18 ✓

Sichtvermerk des  
Oberbürgermeisters:



Sichtvermerke:  
Rechtsamt:

Kämmereiamt:

öffentlich  nichtöffentlich

Amt/Aktenzeichen 23	Datum 20.06.2018	Drucksache Nr. (ggf. Nachträge) 17/372
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Ausschuss für Wirtschaftsförderung		22.08.2018

**Bericht über die Teilnahme an der Baumesse 2018**

Beschlussvorschlag Mitteilungsvorlage
--

Beratung/Beratungsergebnis

Gremium Ausschuss für Wirtschaftsförderung	Sitzung am 22.08.2018	TOP 4
Beratung		

Beratungsergebnis

<input type="checkbox"/>	Mit Stimmen- mehrheit	<input type="checkbox"/>	Ja	<input type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>	Enthaltung	<input type="checkbox"/>	Laut Be- schluss- vorschlag	<input type="checkbox"/>	Abweichen- der Beschluss (Rückseite)
<input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

Beschlussausfertigungen an:

--




Problembeschreibung/Begründung:

Herr Fluhr berichtet über die Teilnahme der Wirtschaftsförderung der Stadt Bad Kreuznach an der Baumesse in Bad Kreuznach.

Sichtvermerk des  
Dezernenten:

20/6.18 ✓

Sichtvermerk des  
Oberbürgermeisters:



Sichtvermerke:

Rechtsamt:

Kämmereiamt:

öffentlich  nichtöffentlich

Amt/Aktenzeichen 23	Datum 20.06.2018	Drucksache Nr. (ggf. Nachträge) 16/258
Beratungsfolge		Sitzungstermin
Ausschuss für Wirtschaftsförderung		14.09.2016
Ausschuss für Wirtschaftsförderung		14.11.2017
Ausschuss für Wirtschaftsförderung		22.08.2018

**Gewerbehinweisbeschilderung Bad Kreuznach**

Beschlussvorschlag Mitteilungsvorlage
--

Beratung/Beratungsergebnis

Gremium Ausschuss für Wirtschaftsförderung	Sitzung am 22.08.2018	TOP 5
Beratung Dr. Rüddel, Herr Bläsius		

Beratungsergebnis						
<input type="checkbox"/>	Mit Stimmen- mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Be- schluss- vorschlag	Abweichen- der Beschluss (Rückseite)
<input checked="" type="checkbox"/>	Einstimmig					
Beschlussausfertigungen an:						

Problembeschreibung/Begründung:

Die Firma Werbegrafik Merkel, Hauptstr. 22 in 64839 Münster hat der Stadt Bad Kreuznach angeboten eine Hinweisbeschilderung für Gewerbebetriebe als Ersatz für die derzeitige Beschilderung zu installieren. Die Laufzeit der Verträge beträgt 10 Jahre. Die Vermarktung und Aufstellung der Anlagen erfolgt durch die Firma Merkel auf eigene Rechnung. Der Stadt entstehen keine Kosten, jedoch 100 Euro Einnahmen jährlich für jede einzelne Hinweisanlage.

Der abschließende Beschluss ist in der Grundstücksausschusssitzung am 07.03.2017 erfolgt.

Sichtvermerk des  
Dezernenten:

20/0.18 ✓

Sichtvermerk des  
Oberbürgermeisters:



Sichtvermerke:  
Rechtsamt:

Kämmereiamt:

# Gestattungsvertrag

Zwischen

der Stadt Bad Kreuznach,  
diese vertreten durch den Stadtrat,  
dieser vertreten durch den Beigeordneten Herr Markus Schlosser  
Hochstraße 48 in 55545 Bad Kreuznach

- nachfolgend „Stadt“ genannt -

und

der Firma Werbegrafik Merkel,  
vertreten durch ihren Inhaber, Herrn Sascha Merkel,  
geschäftsansässig Hauptstraße 22 in 64839 Münster/Hessen

- nachfolgend „Firma Merkel“ genannt -

---

Gegenstand des Vertrages ist die exklusive Aufstellung und Betreuung von wegweisenden Hinweisanlagen an den unter § 1 aufgeführten Standorten.

## § 1

Die Firma Merkel installiert und betreut Hinweisanlagen im Bereich der Gemarkung an den folgenden Stellen:

- (1) Brückes / Einmündung Rotlaymühle (Flur 9, Nr. 5/13 und 57/27)
- (2) Brückes / (nach Kreisel) Einmündung Pflingstwiese (Flur 5, Nr. 111/31)
- (3) Rüdesheimer Straße - L244 / Einmündung Rüdesheimer Straße (Flur 25, Nr. 98/15)
- (4) Gensinger Straße / aus Richtung B41 kommend (Flur 1, Nr. 79/8)
- (5) Gensinger Straße / gegenüber Einmündung Michelinstraße (Flur 1, Nr. 79/8)
- (6) Gensinger Straße / gegenüber Einmündung Otto-Meffert-Straße (Flur 1, Nr. 46/14)
- (7) Gensinger Straße / gegenüber Einmündung Sandweg (Flur 78, Nr. 93/69)
- (8) Michelinstraße / gegenüber Einmündung Industriestraße (Flur 78, Nr. 93/101)
- (9) Planiger Straße / gegenüber Einmündung Sandweg (Flur 47, Nr. 95/9)
- (10) Wöllsteiner Straße / i.H. Planiger Straße 78 (Flur 54, Nr. 45/34)
- (11) Planiger Straße / -Kreisel- Planiger Straße (Flur 54, Nr. 66/9)
- (12) Schwabenheimer Weg / (nach Kreisel) Einmündung Industriestraße (Flur 46, Nr. 58/37)
- (13) Bosenheimer Straße / gegenüber Einmündung Riegelgrube (Flur 46, Nr. 58/30)
- (14) Bosenheimer Straße / -Kreisel- Einmündung Ludwig-Kientzler-Straße (Flur 47, Nr. 345/7)
- (15) Bosenheimer Straße / -Kreisel- Einmündung Riegelgrube (Flur 47, Nr. 15/5)
- (16a) Schwabenheimer Weg / -Kreisel- Einmündung Wöllsteiner Straße (Flur 54, Nr. 18/28)
- (16b) Schwabenheimer Weg / -Kreisel- Einmündung Schwabenheimer Weg (Flur 52, Nr. 135/1)
- (17) B428 / Einmündung Am Grenzgraben (Flur 8, Nr. 246)
- (18) Mainzer Straße / -Kreisel- Einmündung Am Grenzgraben (Flur 8, Nr. 171/18)
- (19) Mainzer Straße / Einmündung Felix-Wankel-Straße (Flur 7, Nr. 247/4)

## Gestattungsvertrag

### § 9

Die aufgestellten Hinweisanlagen sind ausschließlich Besitz der Firma Merkel.

Im Falle einer Übernahme der Geschäfte der Firma Merkel durch ein anderes Unternehmen, tritt dieses in die Rechte und Pflichten dieses Vertrages ein. Eine Übernahme ist der Stadtverwaltung unverzüglich mitzuteilen.

Für den Fall der Geschäftsaufgabe verpflichtet sich der Inhaber der Firma Merkel zur unverzüglichen Abwicklung und Demontage der bestehenden Hinweisanlagen.

Eine Abtretung des Restwertes der Hinweisanlagen wird nach Vertragende gegebenenfalls mit der Stadt vereinbart.

### § 10

Für die Nutzung der Standorte zahlt die Firma Merkel an die Stadt 10% aus den resultierenden Kundenaufträgen für jede einzelne Hinweisanlage. Im Fall einer zu geringen Belegung (mind. zwei Teilnehmer) an einem Standort, wird hier ein Mindestbetrag von 100€ berechnet.

Die Abrechnung der unter § 1 aufgeführten Standorten erfolgt jährlich und ist mit einer Auflistung der teilnehmenden Unternehmen zeitgleich einzureichen. Der Stadtverwaltung wird auf Anfrage jederzeit einen Einblick der gestellten Kundenrechnungen gewährt.

### § 11

Bei Nichtzahlung des vereinbarten Nutzungsentgeltes sowie bei Verstoß gegen vertragliche Pflichten, tritt nach zweimaliger Anmahnung der Stadt ein Sonderkündigungsrecht in Kraft.

### § 12

Der Vertrag wird erteilt vorbehaltlich etwaiger einzuholender Genehmigungen insbesondere der Baugenehmigungen.

Sollten einer der unter §1 aufgeführten Standorte keine Baugenehmigung erhalten, wird dieser, nach Absprache mit der Stadt aus dem Vertrag gestrichen und ist somit gegenstandslos.

### § 13

Die Firma Merkel ist berechtigt, ihre Firmenanschrift mit Service-Nummer auf die jeweiligen Hinweisanlagen anzubringen.

### § 14

Mündliche Nebenabsprachen haben keine Gültigkeit. Änderungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform.

### § 15

Sollte eine Bestimmung des Vertrags unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit des Vertrags im Übrigen nicht.

## Gestattungsvertrag

- (20) Mainzer Straße / Einmündung Seeber-Flur (i.H. Bussmer & Orben GmbH & Co. KG)  
(Flur 8, Nr. 171/2)
- (21) Mainzer Straße / gegenüber Einmündung Seeber-Flur (Flur 7, Nr. 247/7)
- (22) Mainzer Straße / gegenüber Einmündung Grete-Schickedanz-Straße (Flur 7, Nr.247/1)

Beide Vertragsparteien erklären ausdrücklich, diese Anlagen zu kennen und als Bestandteile des Vertrages anzuerkennen.

### § 2

Die Firma Merkel verpflichtet sich, durch regelmäßige Wartung dafür Sorge zu tragen, dass von der Beschilderung keinerlei Gefahr für die Verkehrssicherheit ausgeht.

### § 3

Die Stadt ist berechtigt, die unverzügliche Beseitigung eventuell entstandener Schäden an den Hinweisanlagen durch die Firma Merkel, auf deren Kosten auszubessern, gegebenenfalls zu erneuern.

### § 4

Die Firma Merkel stellt die Stadt von allen Haftungsansprüchen frei, die sich aus der Aufstellung von Hinweisanlagen der Firma Merkel ergeben könnten.

### § 5

Darüber hinaus verpflichtet sich die Firma Merkel, auf Weisung der Stadt die Anlagen so zu aktualisieren, dass sie sich harmonisch in das Erscheinungsbild der Stadt anpassen. Das Design der Anlagen als auch deren Größe und Ausmaß sind mit der Stadt abzustimmen, ebenso die Art der Anbringung der Anlagen in der Örtlichkeit. Die Stadt ist berechtigt, jederzeit Aktualisierung der Beschilderung innerhalb angemessener Fristen einzufordern.

### § 6

Die Stadt verpflichtet sich, an den unter § 1 aufgeführten Standorten und deren unmittelbarer Umgebung auf die Beseitigung der seitens der Stadt nicht genehmigten Beschilderungen hinzuwirken.

### § 7

Der Vertrag tritt mit Unterzeichnung in Kraft und hat eine Laufzeit von 6 Jahren, die nach der Aufstellung der Anlagen beginnt. Der Vertrag verlängert sich um je weitere 6 Jahre, soweit er nicht von einer der Vertragsparteien bis spätestens 6 Monate vor Vertragsablauf schriftlich gekündigt wird.

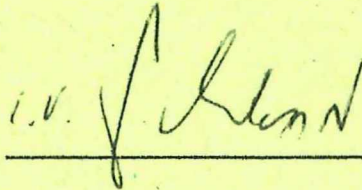
### § 8

Kommt die Firma Merkel ihren vertraglichen Pflichten innerhalb angemessener Frist nicht nach, so ist die Stadt nach vorheriger schriftlicher Benachrichtigung berechtigt, die erforderlichen Maßnahmen auf Kosten der Firma Merkel einzuleiten.

## Gestattungsvertrag

Münster, den 20.06.2018

Werbefabrik Merkel  
Darmstädter Str. 77  
64839 Münster  
Tel. 06071-81350 Fax 38579



---

**Sascha Merkel**

- Inh. Werbefabrik Merkel -

---

**Markus Schlosser**

- Beigeordneter der Stadt Bad Kreuznach -

öffentlich  nichtöffentlich

Amt/Aktenzeichen Amt für Wirtschaftsförderung	Datum 06.08.2018	Drucksache Nr. (ggf. Nachträge) 18/279
Beratungsfolge Wirtschaftsförderungsausschuss	Sitzungstermin 06.08.2018	

Betreff  
**Haushaltsvoranschläge 2019**

Beschlussvorschlag  
Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung stimmt den geplanten Haushaltsvoranschlägen 2019 für den Kostenträger Wirtschaftsförderung zu.

Beratung/Beratungsergebnis

Gremium Ausschuss für Wirtschaftsförderung	Sitzung am 22.08.2018	TOP 6
---	--------------------------	----------

Beratung  
Dr. Rüdgel

Beratungsergebnis

<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> Mit Stimmen- mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	<input type="checkbox"/> Laut Be- schluss- vorschlag	<input type="checkbox"/> Abweichen- der Beschluss (Rückseite)
-------------------------------------	--	----	------	------------	--	---

Beschlussausfertigungen an:



Problembeschreibung/Begründung

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung stimmt den geplanten Haushaltsvoranschlägen 2019 für den Kostenträger Wirtschaftsförderung gemäß der Anlage zu.

Sichtvermerke der  
Dezernenten:

8/8.1.18 ✓

Sichtvermerk des  
Oberbürgermeisters:



Sichtvermerke:  
Rechtsamt:

Kämmereiamt:

## Produkt 57110 Wirtschaftsförderung

## Produkt 57110 Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2019	Ergebnis Stand: 06.08.18	Ansatz 2018	Ergebnis 2017	Ansatz 2017
414410	Zuweisung Bund	0	45.484,69	46.000	0,00	0
414420	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0	0,00	0	0,00	0
414900	Zuschüsse für laufende Zwecke von Sonstigen	0	0,00	0	0,00	0
442100	Kostenerstatt./-Umlagen von verbundenen Unternehmen	5.000	0,00	3.800	1.504,40	500
442200	Kostenerstatt./-umlagen von Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	0	0,00	0	0,00	0
442510	Kostenerstattung von privaten Unternehmen	20.000	0,00	0	0,00	0
466140	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0	0,00	0	0,00	0
469000	sonstige laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	0	0,00	0	0,00	0
<b>499999</b>	<b>Summe Erträge</b>	<b>25.000</b>	<b>45.484,69</b>	<b>49.800</b>	<b>1.504,40</b>	<b>500</b>
502100	Beamtenbezüge	23.500	13.939,04	26.500	26.957,26	25.000
502200	Arbeitnehmer	72.200	36.753,39	68.200	41.258,15	70.000
503100	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	12.500	11.216,48	12.480	16.445,58	12.480
503200	Versorgungskasse Arbeitn.	5.600	2.842,33	5.300	3.190,90	5.500
504200	Sozialversicherung Arbeitn.	14.700	7.476,58	13.800	8.454,65	14.600
505000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen	50	0,00	100	0,00	100
507100	Zuführung zu Pensionsrückstellungen - Beamte-	0	0,00	0	0,00	5.350
523700	Unterhaltung der Betriebs- u Geschäftsausstattung	150	0,00	150	0,00	150
523800	Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	500	0,00	500	0,00	500
525310	Kostenerstattungen/-umlagen an Eigenbetriebe	1.500	146,25	1.500	2.806,30	3.000
525430	Kostenerstattung vom Kreis	200.000	0,00	0	0,00	0
529200	sonst. Aufwendungen für Dienstleistungen	1.000	35,70	1.000	13.795,48	1.000
538000	Abschreib. auf Fahrzeuge, Maschinen und Betriebs- und Geschäftsausstattungen	40	0,00	40	0,00	40

## Produkt 57110 Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2019	Ergebnis Stand: 06.08.18	Ansatz 2018	Ergebnis 2017	Ansatz 2017
541900	Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige	0	0,00	0	0,00	0
561200	Aus- und Fortbildungskosten	1.000	51,58	500	613,16	2.000
561300	Reise- und Fahrtkosten	1.000	69,85	1.000	240,24	1.000
562110	Mieten	500	0,00	500	83,30	500
562400	Sächlicher Aufwand TUIV	0	644,03	650	48,55	0
562500	Sachverständigen-, Gerichts- u. ä. Kosten	0	0,00	0	0,00	0
562600	Externe Beratungsleistungen	5.000	0,00	5.000	12.192,98	10.000
562900	sonst. Aufw. für die Inanspruchnahme von Diensten	10.000	4.407,20	10.000	41.408,13	10.000
563100	Bürobedarf, Bücher und Zeitschriften	500	0,00	500	90,00	500
563300	Post- und Fernmeldegebühren	500	96,64	500	517,38	500
563500	Öffentliche Bekanntmachungen	3.000	509,32	3.000	1.194,97	1.000
563600	Öffentlichkeitsarbeit	40.000	8.899,31	25.000	8.900,37	56.000
563900	sonst. Geschäftsaufwendungen	50	0,00	50	135,36	50
564100	Versicherungsbeiträge	460	300,24	460	241,71	460
564200	Mitgliedsbeiträge	6.000	19.074,42	22.000	23.337,64	20.000
564300	sonstige Beiträge	0	0,00	0	0,00	0
569300	Repräsentation	0	0,00	0	317,23	0
574200	Zinsaufwendungen an das Lar	0	0,00	0	0,00	0
576900	Zinsaufwendungen und sonstige Zinsaufwendungen an Sonstige	0	0,00	0	0,00	0
581000	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	Amt 20	0,00	300	200,00	200
<b>599999</b>	<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>399.750</b>	<b>106.462,36</b>	<b>199.030</b>	<b>202.429,34</b>	<b>239.930</b>
	<b>Überschuss/Fehlbedarf</b>	<b>-374.750</b>	<b>-60.977,67</b>	<b>-149.230</b>	<b>-200.924,94</b>	<b>-239.430</b>

Erläuterungen**Erläuterung zu Sachkonto 442100**

Eigenanteil der Sparkasse und Gewobau zur Immobilienmarktstudie (4.000 €)

Zuschuss zur Baumesse (1.000 €)

**Erläuterung zu Sachkonto 442510**

Umlegung der Kosten "Nacht der Ausbildung" auf die beteiligten Unternehmen. Die Stadt tritt hier in Vorlage. Im Jahr 2018 lief dies noch über die Fa. KHS.

**Erläuterung zu Sachkonto 525310**

Erstattungen an Bahnhof für Fahrten mit einem Dienst-Pkw.

**Erläuterung zu Sachkonto 525430**

Eigenanteil zum Breitbandausbau BME auf Grundlage des geschlossenen Kooperationsvertrags mit der Kreisverwaltung Bad Kreuznach (Glasfaser).

**Erläuterung zu Sachkonto 562600**

Rechtsberatungskosten u.a. zum Thema "Breitbandausbau"

**Erläuterung zu Sachkonto 562900**

Immobilienmarktstudie (5.000 €)

sonstiges (5.000 €)

**Erläuterung zu Sachkonto 563600 Öffentlichkeitsarbeit**

Aktualisierung Booklets (2.000 €)

Anzeigen Veranstaltungen (10.000 €)

Nacht der Ausbildung (20.000 €)

Messen (Expo Real, Baumesse, Existenzgründergespräch, Fachgespräche, 8.000 €)

**Erläuterung zu Sachkonto 564200**

Rh.-Pf.-Tourismus- u. Heilbäderverband e.V. jetzt im Teilhaushalt Heinrich (-16.000 €),  
Gastland Nahe e.V., Trägerverein Naturpark Soonwald, Wirtschaftsförderung Region Frankfurt Rhein-  
Main e.V., Wirtschaftsförderung Landkreis Bad Kreuznach, Gesundheitswirtschaft Rhein-Main e.V.,  
Regionalinitiative Rhein-Nahe-Hunsrück e.V., Creditreform Bad Kreuznach Langenfeld KG